Gemeinde Mariental - Verwaltungsvorlage Nr. 55

zur Sitzung am: 06.12.2012

(X)	**Verwaltungsausschuss**	**()**	**Finanz- und Haushaltsausschuss**
		()	**Ausschuss für Bauen, Umwelt, Energie**
		()	**Ausschuss für Kultur, Jugend, Sport, Soziales**

Beschlußorgan:

()	**Gemeindedirektor**	**()**	**Verwaltungsausschuss**	**(X)**	**Gemeinderat (13.12.2012)**

Tagesordnungspunkt:

Bezeichnung: **Beschluss über die Bestimmung des**
a) Gemeindedirektors (§ 106 NKomVG)
b) stv. Gemeindedirektors als allgemeiner Vertreter

()	Einmalige Kosten:	
()	Keine Kosten	

()	Ergebnishaushalt
()	Finanzhaushalt (Investition)

Produkt:	
Sachkonto:	
Ansatz:	
noch verfügbar:	
noch benötigt:	
es fehlen:	

Sollten die Mittel im Budget ausgeschöpft sein, muss der oben genannte Betrag außer- bzw. überplanmäßig zur Verfügung gestellt werden!

Folgekosten:

<u>Beschlussvorschlag:</u>

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Mariental empfiehlt dem Gemeinderat,

a) Abwahl des bisherigen Gemeindedirektors Sven Müller.
b) Abwahl des bisherigen stv. Gemeindedirektors Friedrich Rietz
c) den bisherigen stellvertretenden Gemeindedirektor, Herrn Friedrich Rietz, zum Gemeindedirektor der Gemeinde Mariental zu wählen.
d) Zur Wahl zum stellvertretenden Gemeindedirektor wird Herr Sven Müller, Leiter Finanzen der Samtgemeinde Grasleben, vorgeschlagen.

Die Beschlüsse sollen ab dem 01.01.2013 wirken.

Der Gemeinderat beschließt entsprechend.

Sach- und Rechtslage:

Der bisherige Gemeindedirektor der Gemeinde Mariental, Herr Sven Müller, bat mit Schreiben vom 05.12.2012 aufgrund von Arbeitsüberlastung um Entlassung aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Gemeindedirektor.

Die Verwaltung schlägt vor, den bisherigen stellvertretenden Gemeindedirektor, Herrn Friedrich Rietz, zum Gemeindedirektor der Gemeinde Mariental zu wählen, da er bereits mit den Begebenheiten der Gemeinde Mariental vertraut ist.

Als Stellvertreter des Gemeindedirektors würde Herr Müller weiterhin bereitstehen und sollte, da er mit den Begebenheiten der Gemeinde Mariental vertraut ist, gewählt werden.

Grasleben, 06.12.2012

(Müller)